

Brühler für Bochum qualifiziert

Judokas aus der Schlossstadt holen sich drei Goldmedaillen

JUDO. Bei den Bezirks-Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer in Köln-Worringen erkämpften sich drei Athleten des Brühler TV eine Goldmedaille. Insgesamt qualifizierten sich sechs Brühler Judokas für die westdeutschen Einzelmeisterschaften, die am Samstag, 22. November, in Bochum ausgetragen werden. Trainer David Metzger war mit den Leistungen seiner Schützlinge sehr zufrieden und hofft, dass sie in Bochum daran anknüpfen können.

Dennis Kersting machte in der Gewichtsklasse plus 100 Kilogramm den Anfang. Er wurde ungeschlagen Turniersieger und konnte am Ende die Goldmedaille in Empfang nehmen. Sein Teamkollege Clemens Pulger gewann in der Klasse bis 81 Kilogramm zwei Kämpfe, verlor aber etwas unglücklich den Kampf um die Bronzemedaille. Da der neue Bezirksmeister auf eine Teilnahme an den westdeutschen Meisterschaften verzichtet, erhält Pulger als Fünftplatzierte ebenfalls das Ticket für Bochum.

Bei den Frauen zeigte Kim Czichy in der Gewichtsklasse bis 57 Kilogramm wieder einmal „Judo vom Feinsten“. Mit vier Siegen wurde sie souverän Bezirksmeisterin. Ebenfalls ungeschlagen blieb Jennifer Schmidt, die sich den Titel in der Gewichtsklasse bis 78 Kilogramm holte.

Nach einer langen Wettkampfpause bei Einzelmeisterschaften hat sie sich wieder einiges vorgenommen. „Wir dürfen gespannt sein, was die ehemalige Teilnehmerin an Deutschen Einzelmeisterschaften in diesem Jahr noch erreichen



Grund zur Freude haben die Judokas des Brühler TV. Sie holten bei den Bezirksmeisterschaften in Köln-Worringen Medaillen und qualifizierten sich für die westdeutschen Titelkämpfe. (Foto: Privat)

wird“, sagte Trainer Metzger. Ihre Schwester Nina holte sich mit tollen Kämpfen und spektakulärem Judo in der Klasse bis 63 Kilogramm die Silbermedaille. Stefanie Kersting gewann in der Klasse bis 70 Kilogramm Bronze.

Saskia Breuer im Finale

Für ein Landessichtungsturnier der männlichen und weiblichen U 14 hatte der Brühler TV vier Athleten nominiert, die sich in dem stark besetzten Wettbewerb ausgezeichnet in Szene setzen konnten. Niklas Hirschfeld ging als einziger Brühler bei der männlichen

Jugend auf die Matte. In der Klasse bis 40 Kilogramm konnte er die ersten beiden Kämpfe gewinnen und ins Viertelfinale einziehen.

Dort musste er sich gegen den späteren Sieger geschlagen geben. In der Trostrunde unterlag der Brühler Nachwuchskämpfer dem späteren Dritten. Trainer Metzger bescheinigte ihm dennoch eine gute Leistung.

Olivia Berns und Andrea Kuchem starteten in der Klasse bis 44 Kilogramm. Olivia Berns konnte als jüngste Teilnehmerin ihren ersten Kampf in der Hauptrunde gewinnen, verlor aber anschließend zwei Kämpfe in Folge. Andrea Kuchem kam nach der ersten Niederlage in die Trostrunde. Dort ge-

wann sie einen Kampf, schied aber nach einer weiteren Niederlage ebenfalls aus dem Turnier aus.

Saskia Breuer hatte in der Klasse bis 63 Kilogramm einen super Lauf. Die Jahrgangsteste setzte sich in der Vorrunde mit zwei Siegen souverän durch und stand somit im Halbfinale.

Dort gab die Brühlerin ihrer Gegnerin nicht den Hauch einer Chance und zog mit einem Sieg verdient in das Finale ein. Dort musste sie sich gegen Marie König vom Velberter JC nach knapp zwei Minuten Kampfzeit am Boden geschlagen geben, konnte sich aber auch über den ausgezeichneten zweiten Platz bei dem Landesturnier freuen. (mos)